

JAHRESBERICHT 2011

1. Vereinseigene Veranstaltungen
 - 1.1 Einzelanlässe
 - 1.2 Stamm
 - 1.3 Kurse
 - 1.4 Café Littéraire
 - 1.5 Besichtigungen und Ausflüge
 - 1.6 Altersbetreuung
2. Mitarbeit an Fremdanlässen
3. Untergruppen Frauenverein Ittigen
4. Verbindungen zu anderen Organisationen
5. Ausserordentliche Spenden
6. Verschiedenes

2011 wurde in Europa zum Jahr der Freiwilligkeit ausgerufen und das Thema war in aller Munde. Auch unsere Mitglieder des Frauenvereins Ittigen haben mit xStunden Freiwilligenarbeit grossen Einsatz geleistet und anderen etwas weitergegeben aber dabei auch selbst einiges gelernt.

Der Frauenverein Ittigen blickt auf ein überaus bewegtes Vereinsjahr zurück. Neben den üblichen Vereinsaktivitäten und -einsätzen war im Oktober die grosse Züglete der Brockenstube von der Grauholzstrasse 1 an den Fischrainweg 2 in Worblaufen angesetzt. Unzählige Stunden wurden investiert, aber Müh und Engagement wurden belohnt und am Eröffnungstag im November besuchte treue aber auch neue Kundschaft die neue Lokalität.

Ein spontaner Einsatz ermöglichte die Mithilfe am Chäppufest. Die zum Verkauf angebotene währschafte Bündler Gerstensuppe fand bei Jung und Alt, Schweizer und ausländischer Bevölkerung grossen Anklang.

Im Interkulturellen Frauentreff halfen wir tatkräftig beim Aufbau mit und organisierten mit Frauen verschiedenster Nationalitäten Besichtigungen, Ausflüge, Vorträge usw.

Ich danke allen Mitgliedern unseres Vereins für ihre Verbundenheit, allen Teammitarbeitenden, Helferinnen (und Helfern), meinen Vorstandskolleginnen für ihre stete Bereitschaft, freiwillige Arbeit zu leisten und sich für den Verein wie auch für das Wohl der Gemeinde einzusetzen.

Packen wir ein weiteres Vereinsjahr an!

Eure Präsidentin
Marlies Wälchli

1. Vereinseigene Veranstaltungen

1.1 Einzelanlässe

- 14. März: 93 Mitglieder und Gäste nahmen an der 71. Hauptversammlung im Alters- und Pflegeheim Aespliz teil. Die Jahresberichte des Vereins, der Brockenstube und der Kleiderbörse wurden einstimmig genehmigt. Ebenso die Rechnung, welche mit einem Gewinn von Fr. 5'546.15 abschloss. Die vom Vorstand beantragte Gewinnverteilung (Fr. 5'500.-- aufgeteilt auf Midnight Ittigen, Ferienwoche 60+ der Kirche Ittigen, Haus für Kinder Ittigen, Insieme Kt. Bern, Pflegekinder-Aktion Bern, Pro Senectute Kt. Bern) wurde von der Versammlung gutgeheissen. Frau Imelda von Arx wird mit Akklamation neu in den Vorstand gewählt. Frau Anja Nordieker tritt nach siebenjähriger Vorstandstätigkeit von ihrem Amt zurück. Verabschiedet wird auch Doris Matthey, welche acht Jahre als Revisorin amtierte. Neu als Revisorin wird Monika Gasser gewählt.
- Verschiedene Aktivitäten mit dem Interkulturellen Frauentreff
- 5. April: Richtig essen und Du bist gesund, Referentin Silvia Pascali
- 14. Mai: Schweiz bewegt
- 24. Juni: Kinderflohmarkt im Talgutzentrum
- 27. Juni: Begrüssung der Neumitglieder bei einem Apéro
- 14. November: DVD-Vortrag „1900 km allein unterwegs auf dem Jakobsweg“; Referent H.R. Hänni
- 5. Dezember: Zeitgenössische und weihnächtliche Lieder, vorgetragen von MusikschülerInnen des Gymnasiums Hofwil, mit Pianobegleitung, sowie die Weihnachtsgeschichten, vorgetragen von Barbara Zürcher und Imelda von Arx, liessen Adventsstimmung aufkommen.

1.2 Stamm

Jeweils jeden dritten Dienstag im Monat treffen wir uns im Rest. Arcadia zu einem Gedankenaustausch. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

1.3 Kurse

- | | |
|---|----------------|
| • Englisch Pre-Intermediate | K. Tschumi |
| • Englisch für Fortgeschrittene | K. Tschumi |
| • Englisch für Kinder, div. Stufen | J. Gilgen |
| • Spanisch für Fortgeschrittene | N. Boller |
| • Fit bleiben – fit werden – Frauenturnen 50+ | M. Aeschlimann |
| • T'ai Ji / Qui Gong | E. Schär |

1.4 Café Littéraire

- 1. Februar: „Die italiensichen Schuhe“ von Henning Mankell, Gesprächsleitung Frau Anja Nordieker;
- 8. März: „Ibicaba, Das Paradies in den Köpfen“ von Eveline Hasler; Gesprächsleitung Frau Vreni Krieg;
- 28. Juni: Literaturwanderung: Anja Nordieker liest entlang der Aare aus „Muttertag“ von Alexander Heimann.

- 13. September (150. Café Littéraire): „Finsteres Glück“ von Lukas Hartmann; Gesprächsleitung Frau Karin Hobi;
- 18. Oktober: „Die Schule der Frauen“ von Iris Radisch“; Gesprächsleitung Frau Imelda von Arx.

An dieser Stelle danke ich den Gesprächsleiterinnen des Café Littéraire ganz herzlich. Ab Oktober 2011 finden unsere Café Littéraires neu im Café Türmli statt. Ganz herzlichen Dank für das Gastrecht. Die Teilnehmerinnen und Referentinnen fühlen sich überaus wohl am Schulweg.

- 3. Mai: „Bestseller – ja oder nein?“ Lesenswerte Bücher, die in keiner Bestsellerliste erschienen sind, Gemeindebibliothek Ittigen; Frau Monika Michel hat für uns einige Bücher ausgewählt. Besten Dank!
- Am 8. November war ein literarischer Leckerbissen im Haus des Sports angesetzt. „Beherzt und unerschrocken“: Judith Stamm, alt CVP-Nationalrätin, und ihre Biografin Nathalie Zeindler waren bei uns zu Gast.

1.5 Besichtigungen und Ausflüge

- 8. Februar: Naturhistorisches Museum Bern: C'est la vie: Dem Rätsel Leben auf der Spur
- 22. Februar: Besichtigung der Druckerei Espace Media
- 2. März: Inselführung – Patientengastronomie
- 17. Mai: Unser diesjähriger Vereinsausflug führte uns ins Emmental nach Huttwil in die Schaukarderei der Spycher Handwerke AG
- 27. Oktober: Cuno Amiet, Kunstmuseum Bern

1.6 Altersbetreuung

- 10.2., 12.5. und 11.8.: Senioren-Spielnachmittag
- 10. November: Senioren-Lottonachmittag

Der traditionelle Seniorenausflug, welcher wiederum gemeinsam mit dem Altersheim Aespliz durchgeführt wurde, führte ins Emmental. Besten Dank den Helferinnen.

Frau Reiss überrascht zudem jährlich unsere älteren Mitglieder an ihrem Geburtstag mit einem Kartengruss oder Blumenstrauss. Ich danke Katrin Reiss für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Tiliass wurden am Samichlaustag und die Pensionärinnen und Pensionäre des Altersheims Aespliz am 9. Dezember mit einem Grittibänz zum Zmorge überrascht, dies in Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Bolligen.

2. Mitarbeit an Fremdanlässen

Am **Ittiger-Märit** vom 17. September beteiligten wir uns wiederum mit einem Verkaufsstand. Die gespendeten, leckeren Backwaren sowie die feinen Brote, Zöpfe und Tübeli vom Ofehuus fanden regen Anklang. An dieser Stelle danke ich herzlichst allen Bäckerinnen und Helferinnen. Den Erlös von Fr. 1'000.-- überweisen wir dem Robinsonspielplatz Ittigen.

Am 22. Oktober fand im Rahmen des Projekts Zukunft Kappelisacker das **Chäppufest** statt. Wir haben uns mit Suppen- und Getränkeverkauf engagiert. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern für die spontane Bereitschaft, an diesem ausserordentlichen Event mitzuwirken.

Der **Senioren-Nachmittag** der Gemeinde fand am 23. November statt. Mein Dank geht an all die unermüdlichen Helferinnen, welche in Küche und Service für die rund 200 Gäste im Einsatz waren.

3. **Untergruppen Frauenverein Ittigen** **Kleiderbörse**

Die Teammitarbeiterinnen investieren viele Stunden ihrer Freizeit für das Führen der Kleiderbörse. Die Kleiderbörse geniesst weitem einen äusserst guten Ruf und der Kundenkreis zieht sich weit ins Worblental hinein. An dieser Stelle ein ganz grosses Merci an die Helferinnen!

Brockenstube

Die Teammitarbeiterinnen der Brockenstube waren im Jahr 2011 äusserst gefordert. An der HV vom 14. März 2011 genehmigte die Versammlung den Umzug von der Grauholzstrasse 1 an den Fischrainweg 2 in Worblaufen. Unzählige Stunden wurden gesteckt in Entsorgen, Sichten, Einpacken, Auspacken, Putzen der neuen Lokalitäten (ein grosses Merci an Jolanda Thönen), Auseinandernehmen und Wiedermontieren von Regalen und Schränken und und und. Drei Ehemänner halfen bei der Züglete und insbesondere beim Ab- und Wiederaufbau der Regale tatkräftig mit. Erwin Thönen stand uns als ausgewiesener Schreiner mit Rat und insbesondere Tat zur Seite. Ganz grossen Dank! Sämtliche amtierende und zukünftige Mitarbeiterinnen der Brockenstube packten an und mit der offiziellen Züglete am 21. Oktober war eine weitere Hürde gemeistert. Nach intensiven Stunden von Regalaufstellen und Einräumen am neuen Ort krönte die Eröffnung am 12. November 2011 all die Müh. Der Tag der offenen Türe war ein Grosse Erfolg. Ich danke allen Mitarbeiterinnen ganz herzlich für ihr ausserordentliches Engagement. Ein grosses Merci an alle!

Ofehuus Ittigen

Mit wenigen Ausnahmen backen unsere zwei Teams jeden ersten Donnerstag im Monat feines Brot und Tübeli. Auch für unseren Stand am Ittiger-Märit leisteten die Bäckerinnen einen zusätzlichen Nachteinsatz. Meinen herzlichsten Dank an die beiden Ofehuus-Teams.

Cafeteria Aespliz

Zusammen mit dem Frauenverein Bolligen betreuen viele unserer Mitglieder die Cafeteria. Dank diesem Einsatz kann die Cafeteria täglich geöffnet sein. An dieser Stelle spreche ich allen Helferinnen einen grossen Dank aus.

Mütter- und Väterberatung

Der Einsatz unserer freiwilligen Helferinnen bei den Sprechstunden der Gesundheitsschwestern wird überaus geschätzt. Mein Dank gilt allen Helferinnen.

Interkultureller Frauentreff

Der Interkulturelle Frauentreff etabliert sich mehr und mehr im Kappelisacker. Im fast zweiwöchentlichen Turnus treffen sich ausländische und Schweizer Frauen zu Vorträgen, Besichtigungen, Kursen u.v.m. Massgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben Frau Nina Grütter von der Gemeindeverwaltung Ittigen und unsere Vorstandsfrau Maria Nemeth. Maria Nemeth hat nicht nur als FVI-Vorstandsfrau geamtet sondern hat zudem auch noch den Part einer für dieses Projekt angestellten Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung Ittigen, welche dann aber aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen ist, übernommen. Dank Marias unermüdlichem Einsatz ist der Treff eine nicht mehr wegzudenkende Institution im Kappelisacker geworden und wir hoffen bzw. sind überzeugt, dass dieser Treff ins Projekt Zukunft Kappelisacker integriert wird.

4. Verbindungen zu anderen Organisationen

- 9. März: 82. Hauptversammlung des Frauenvereins Bolligen (M. Wälchli und S. Arn)
- 21. März: VОВI Delegiertenversammlung (M. Wälchli)
- 31. März: HV Frauenzentrale Kt. Bern (M. Wälchli und I. von Arx)
- 5. Mai: Hauptversammlung Tageselternverein Ittigen (TEVI) (M. Wälchli)
- 24. November: Gosteli Stiftung „Gerechtigkeit erhöht ein Volk“ (M. Wälchli und I. von Arx)
- 15. Dezember: Adventsessen in der Alterssiedlung Kappelisacker (K. Reiss und J. Thönen)
- Katrin Reiss vertritt uns im „Altersleitbild der Gemeinde Ittigen“.

5. Ausserordentliche Spenden

Nebst den budgetierten, alljährlichen Beiträgen an verschiedene Institutionen von Fr. 12'031.-- haben wir weitere Fr. 2'500.-- gesprochen für Procab Bern, Stiftung Wunderlampe sowie den Kavallerie-Reitverein Bolligen.

6. Verschiedenes

Die Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Bolligen wird weiter gepflegt (gemeinsamen „Weihnachtsbescherung“ (Grittibänz) in Tilia und Aespliz, Verteilen des Flyers für den Skimärit im Rothus).

Ittigen, im Februar 2012

DIE FREUDE UND DAS LÄCHELN
SIND DER SOMMER DES LEBENS
(Jean Paul)